



PRESSEMITTEILUNG

Vorfall mit dem FAZ-Fotografen am 19.09.2020 und Filmaufnahme

Frankfurt am Main, Mittwoch den 23. September 2020

1. QUERDENKEN 69 möchte zu dem Vorfall mit dem Fotojournalist Maximilian von Lachner (FAZ) bei unserer Kundgebung am 19.09.2020 wie folgt Stellung nehmen: Herr von Lachner wurde nicht gehindert Fotos zu machen. Selbstverständlich dürfen Fotografen das Geschehen auf der Bühne fotografieren. Die Presse ist jederzeit bei unseren Veranstaltungen willkommen. Leider hat sich ein Teilnehmer nicht unserem allgemeinen Miteinander entsprechend, friedlich verhalten. Die zuständigen Ordner sind schnell und deeskalierend interveniert und haben somit ihre Aufgabe vor Ort erfüllt.

2. QUERDENKEN 69 hat die Filmaufnahmen von Maximilian von Lachner, die am 21.09.2020 auf FAZ.net veröffentlicht wurden, gesehen. Offensichtlich wurden mehrere Personen ohne ihre Zustimmung erkenntlich gemacht. Inwieweit Rechte Dritter verletzt wurden, wird von unserem Anwalt geprüft. Hier unterfällt auch ein möglicher Verstoß gegen § 201 StGB.

3. QUERDENKEN 69 wird für die nächste Veranstaltungen einen Sicherheitskonzept zum Schutz der Pressevertreter einführen, welcher die Verhinderung solcher Vorfälle gewährleisten soll und wird.

Mit demokratischen Grüßen,

Joël Roux
Koordinator & Pressesprecher

Mobil: 01637042070
E-Mail: presse@querdenken69.de